

electro-harmonix

720

Stereo Looper

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb des Loopers 720! Er bietet 720 Sekunden Stereo-Aufnahmezeit mit hoher Qualität und die Möglichkeit, 10 verschiedene Loops zu speichern. Der Looper 720 ist ausgestattet mit Funktionen wie Wiedergabe rückwärts oder mit halber Geschwindigkeit, Wiedergabe-Fade-Out, Echtzeit-Ablaufanzeige und einem praktischen, programmierbaren zweiten Fußschalter.

WARNUNG: Der 720 wird mit dem Electro-Harmonix-Netzteil 9.6DC-200 ausgeliefert (wie auch von Boss® & Ibanez® verwendet: 9,6 Volt DC 200mA). Der 720 benötigt 75mA bei 9V Gleichspannung, mit negativer Polung am Innenkontakt. Verwendung eines unpassenden Netzteils, einschließlich anderer von Electro-Harmonix, kann Sach- und Personenschaden sowie Erlöschen der Garantie zur Folge haben.

– LEISTUNGSMERKMALE –

- 12 Minuten Loop-Aufnahmezeit
- 10 anwählbare, unabhängige Loops, die im Speicher verbleiben, bis sie gelöscht werden
- Hohe und unkomprimierte Audio-Qualität: 24-bit A/D/A, 44,1 kHz Sampling-Rate
- Rückgängig machen (Undo) / Wiederherstellen (Redo), auch über optionalen Fußschalter steuerbar
- Wiedergabe rückwärts oder mit halber Geschwindigkeit auf Knopf- oder Fußschalter-Druck
- Fußschalter wählbar für Stopp oder Effekte
- Nützlicher Wiedergabemodus mit Suchfunktion
- Unbegrenztes Overdubbing (Überspielen)
- Optionale externe Fußschaltersteuerung zur Auswahl von Loops und Undo / Redo
- Einstellbare Fadeout-Zeit
- Programmierbare Loop-Reihenfolge: REC/PLAY/DUB oder REC/DUB/PLAY
- Betrieb über Netzadapter (mitgeliefert) oder Batterie

– REGLER und ANZEIGEN –

LEVEL-Regler – Steuert den Ausgangspegel des gespielten Loops. Das trockene Signal bleibt zwischen Eingang zu Ausgang auf demselben Pegel. Das trockene Signal bleibt auch auf dem gesamten Signalweg im 720 analog.

LOOP-Fußschalter – Der LOOP-Fußschalter wird verwendet, um Loops aufzunehmen, zu überspielen und wiederzugeben. Der LOOP-Fußschalter kann auch zum Stoppen von Loops und für die Undo- / Redo-Funktion verwendet werden. In der **Kurzanleitung** auf Seite 5 ist beschrieben, wie mit diesem Fußschalter Loops generiert werden.

STOP/FX-Fußschalter – Der STOP / FX-Fußschalter kann entweder auf STOP- oder FX-Funktion programmiert werden. Die Auswahl einer der beiden Funktion erfolgt durch 2 Sekunden langes Drücken der **PUSH: MODE**-Taste. Im STOP-Modus erscheint ein Punkt im Display neben dem Schriftzug STOP. Im FX-Modus erscheint der Punkt nicht.

REC LED – Zeigt an, wenn ein Loop aufgenommen oder überspielt wird.

PLAY LED – Zeigt an, wenn ein Loop wiedergegeben oder überspielt wird.

MEM LED – Zeigt an, dass in der aktuellen Loop-Bank Audiomaterial vorhanden ist.

LOOP-Regler und PUSH: MODE-Taste – Der LOOP-Knopf hat keinen Zeiger, da er auf einem Drehregler sitzt, der kontinuierlich in beide Richtungen gedreht werden kann. Dieser Knopf verfügt auch über eine Druck-Funktion: Die MODE-Taste hat zwei Funktionen: 1) um einen von drei verfügbaren Modi auszuwählen, und 2) sobald ein Modus ausgewählt ist, um den Wert dieses Modus von 0-9 einzustellen. Alle Modi und Werte werden in der Ziffernanzeige dargestellt.

AUSWÄHLEN / EINSTELLEN VON MODI - Die 3 wählbaren Modi werden durch einmaliges Drücken der MODE-Taste ein- und ausgeschaltet. Wenn die Modusauswahl aktiv ist, blinkt in die Ziffernanzeige der aktuell ausgewählte Modus. Den LOOP-Regler drehen, um durch die drei möglichen Modi zu wechseln:

- L** = Loop-Auswahl
- p** = Loop-Fortschritt
- F** = Ausblend-Zeit

Nach Ankunft beim gewünschten Modus, einmal die MODE-Taste, um den Modus auszuwählen. Die Anzeige hört auf zu blinken und zeigt den gewählten Moduswert von 0-9 an. Der gewählte Modus kann jetzt mit dem LOOP-Regler von 0-9 eingestellt werden.

REVERSE-Taste – Die REVERSE-Taste drücken, um den Loop rückwärts abzuspielen. Die REVERSE-Taste leuchtet rot, wenn sie aktiviert ist. Reverse kann jederzeit verwendet werden, um einen Loop wiederzugeben oder zu überspielen.

½ SPEED-Taste – Durch Drücken der Taste ½ SPEED wird die Tonhöhe des Loops um eine Oktave verringert und das Tempo halbiert. Wenn ein Loop im Halbgeschwindigkeitsmodus überspielt wird, führt die Rückkehr zur Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit dazu, dass die Tonhöhe des Overdubs um eine Oktave nach oben geht und das Tempo verdoppelt wird. Die ½ SPEED-Taste leuchtet rot, wenn sie aktiviert ist. ½ SPEED kann jederzeit während der Wiedergabe oder des Überspielens eines Loops verwendet werden.

FX LED – Zeigt an, dass ein Effekt aktiv ist. Die FX-LED leuchtet automatisch auf, wenn die Tasten REVERSE oder ½ SPEED verwendet werden und der STOP / FX-Fußschalter für den Betrieb mit der STOP-Funktion programmiert ist. Alternativ schaltet sich die FX-LED jedes Mal ein / aus, wenn der STOP / FX-Fußschalter gedrückt und mit der STOP-Funktion programmiert wird.

MONO/L INPUT – Klinkeneingangsbuchse für linkes Instrumenten- / Line-Signal. Den Ausgang des Instrumentes oder eines anderen Effektpedals mit dieser Buchse verbinden. Bei Verwendung nur eines Signals sollte der MONO/L-Eingang benutzt werden. Die Eingangsimpedanz dieses Eingangs beträgt 1 M Ω . Der hier maximal zulässige Signalpegel beträgt +6 dBu. Dieser Eingang ist unsymmetrisch beschaltet.

R INPUT – Klinkenbuchse für rechtes Eingangssignal. Den Ausgang des Instrumentes oder eines anderen Effektpedals mit dieser Buchse verbinden. Dieser Eingang dient zur Stereo-Aufnahme. Die Eingangsimpedanz dieses Eingangs beträgt 1 M Ω . Der maximal zulässige Signalpegel an diesem unsymmetrisch beschalteten Eingang beträgt +6 dBu.

MONO/L OUTPUT – Klinkenbuchse für linkes Ausgangssignal. Das linke Ausgangssignal wird über diese Buchse ausgegeben. Das am linken Eingang anliegende trockene Signal wird an der MONO / L OUTPUT-Ausgangsbuchse ausgegeben. Die Quellenimpedanz des MONO / L-Ausgangs beträgt ca. 330 Ω .

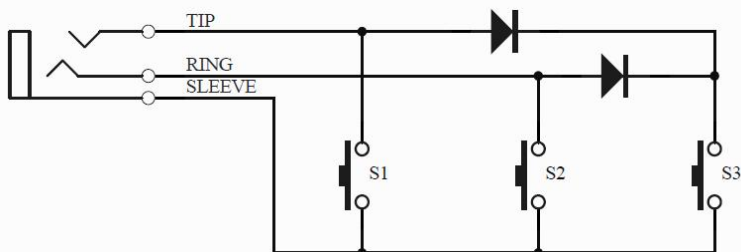
Hinweis: Die MONO / L OUTPUT-Buchse funktioniert im Batteriebetrieb auch als Trennschalter zwischen Batterie und Schaltkreis. Wenn der 720 nicht verwendet wird, muss das Kabel von dieser Buchse getrennt werden, um die Batteriekapazität zu schonen.

R OUTPUT – Klinkenbuchse für rechtes Ausgangssignal. Das rechte Ausgangssignal wird über diese Buchse ausgegeben. Das am rechten Eingang anliegende trockene Signal wird an der R OUTPUT-Ausgangsbuchse ausgegeben. Die Quellenimpedanz des R OUTPUT-Ausgangs beträgt 330 Ω .

FC Jack – 3-polige Klinkenbuchse zum Anschluss externer Fußschalter. An diese Buchse können weit verbreitete Drei-Tasten-Fußschalter angeschlossen werden, um beim 720 die Funktionen Bank auf, Bank ab und sofortiges Undo / Redo zu steuern.

Der Digitech® FS3X Drei-Tasten-Fußschalter [siehe: <http://digitech.com/en-US/products/fs3x-3-button-footswitch>] wird für diese Anwendung empfohlen. Bei Verwendung dieses Produkts steuern die Schalter mit folgenden Beschriftungen am FS3X die folgenden Funktionen beim 720: DOWN: Bank abwärts; UP: Bank aufwärts; MODE: sofortiges Undo oder Redo.

Dies ist die für den Fußschalter erforderliche Schaltung:



Tip / S1 = Sofortiges Undo / Redo

Ring / S2 = Bank Abwärts

Diode (Anode) Tip + Ring / S3 = Bank Aufwärts

9V Stromeingangsbuchse – Der Ausgang des mitgelieferten Netzteils wird mit der 9 V Hohlbuchse oben auf dem 720 verbunden. Der Stereo-Looper 720 hat eine Stromaufnahme von 60mA typ./75mA max. bei 9V Gleichspannung. Der Mittelkontakt des Steckers überträgt den negativen Pol. Der Stereo-Looper 720 kann mit Netzadaptern im Stil von Boss® und Ibanez® (9V /200mA) betrieben werden.

– KURZANLEITUNG –

EINEN LOOP AUFNEHMEN

1. Einen Loop aufnehmen: Einfach eine leere Bank wählen und einmal den **LOOP-Fußschalter** drücken. Die **REC LED** leuchtet konstant und die Aufnahme beginnt sofort.
2. Um die Aufnahme zu stoppen, den **LOOP-Fußschalter** noch einmal drücken. Die **REC-LED** erlischt, die **PLAY-LED** leuchtet auf und der Loop beginnt sofort zu spielen. Die **MEM-LED** leuchtet ebenfalls dauerhaft und zeigt das Vorhandensein von aufgezeichnetem Loopmaterials an.
Hinweis: Wenn die Aufnahmereihenfolge REC / DUB / PLAY ist, bleibt die **REC-LED** an, wenn der **LOOP-Fußschalter** erneut einmal gedrückt wird. Die Aufnahme stoppt und der 720 arbeitet anschließend sofort im Overdub-Modus weiter.
3. Alle Loops werden wieder und wieder abgespielt. Jedes Mal, wenn der Loop wiederholt wird, schaltet sich die **PLAY LED** kurz aus.
4. Nachdem ein Loop aufgezeichnet wurde, wird dessen Länge von der Gesamtzeit, die für die Loop-Aufzeichnung zur Verfügung steht (720 Sekunden), abgezogen.

STOPPEN & STARTEN DER LOOP WIEDERGABE

1. Um die Loop-Wiedergabe zu stoppen, zweimal kurz den **LOOP-Fußschalter** drücken.
Oder einmal den **STOP-Fußschalter** drücken, um die Wiedergabe sofort zu stoppen.
2. **Hinweis:** Bei Verwendung des **LOOP-Fußschalters** zum Stoppen, wird die REC-LED beim ersten Drücken zusammen mit der **PLAY-LED** eingeschaltet. Beide LEDs erlöschen während des zweiten Drückens und die Wiedergabe stoppt sofort.
3. Im gestoppten Zustand den **Fußschalter** einmal drücken und loslassen, um die Wiedergabe zu starten. Die **PLAY LED** leuchtet auf, um anzuzeigen, dass der Loop wiedergegeben wird.

EINEN OVERDUB AUFNEHMEN

1. Ein Overdub kann aufgenommen werden, während ein Loop abgespielt wird. Sollte gerade kein Loop abgespielt wird, einmal den **LOOP-Fußschalter** drücken, um mit der Wiedergabe zu beginnen. Die **PLAY LED** leuchtet und die Loop-Wiedergabe beginnt sofort.
2. Um die Aufnahme zu starten, einmal den **LOOP-Fußschalter** drücken. Die **REC-LED** wird zusammen mit der **PLAY-LED** eingeschaltet und die Audio-Aufzeichnung zusätzlich zum Original-Loop beginnt. Dadurch kommt es zu keinem Lautstärkeverlust für den zuvor aufgezeichneten Teil des Loops.
3. Um die Overdub-Aufnahme zu stoppen, den **LOOP-Fußschalter** noch einmal drücken. Die **REC-LED** erlischt und der Loop wird zusammen mit dem neu hinzu gespielten Audio wiedergegeben.

4. Eine Overdub-Aufnahme ändert niemals die Spielzeit des Loops.
5. Der 720er kann unbegrenzt overdubben, so dass dem Loop immer wieder neues Audiomaterial hinzugefügt werden kann.
6. Nach Abschluss eines oder mehrerer Overdubs ist die **UNDO / REDO**-Funktion aktiviert. Der letzte Overdub kann unbegrenzt oft rückgängig gemacht oder wiederhergestellt werden.

– REFERENZ ANLEITUNG –

STOP FUSSSCHALTER

1. Um den zweiten Fußschalter zum Stoppen der Loop-Wiedergabe zu verwenden, die MODE-Taste zwei Sekunden lang gedrückt halten. Auf der Ziffernanzeige neben STOP erscheint ein Punkt.
2. Um die Loop-Wiedergabe sofort zu stoppen, einmal den STOP-Fußschalter drücken. Der LOOP wird automatisch auf den Anfang zurückgesetzt.
3. Um die Loop-Wiedergabe anzuhalten, den STOP-Fußschalter zweimal antippen. Die Wiedergabe wird an der aktuellen Position angehalten und an der gleichen Stelle fortgesetzt, wenn der LOOP-Fußtaster erneut gedrückt wird.
Hinweis: Fadeout muss auf '0' (deaktiviert) gestellt werden, um einen Loop anzuhalten.
4. Im gestoppten Zustand sind die Effekte REVERSE und ½ SPEED nur über die Tasten REVERSE und ½ SPEED erreichbar.

FX FOOTSWITCH

1. Um den STOP/FX-Fußschalter zum Umschalten von Loop-Effekten zu verwenden, die MODE-Taste zwei Sekunden lang gedrückt halten. Der Punkt in der Ziffernanzeige neben STOP verschwindet und zeigt so an, dass der FX-Modus aktiv ist.
2. Wenn der FX-Modus aktiv ist, können beide Effekte mit den Tasten REVERSE und ½ SPEED aktiviert werden. Der FX-Fußschalter schaltet den / die ausgewählten Effekt(e) ein bzw. aus.
3. Die FX-LED über dem Fußschalter zeigt an, ob der FX-Modus aktiv ist. Wenn die FX-LED leuchtet, sind die Effekte aktiviert.

UNDO / REDO FUNKTION

1. Um einen Overdub während der Loop-Wiedergabe rückgängig zu machen (also die letzte Aufnahme wieder zu entfernen), den **LOOP**-Fußschalter 2 Sekunden lang gedrückt. Die **PLAY LED** blinkt zweimal und der vorherige Overdub wird entfernt.
2. Um einen Overdub während der Loop-Wiedergabe wiederherzustellen (also das Löschen der letzten Aufnahme aufzuheben), den **LOOP**-Fußschalter 2 Sekunden lang gedrückt. Die **PLAY LED** blinkt zweimal und der zuvor entfernte Overdub ist wiederhergestellt.

3. Die Undo / Redo-Funktion kann nur während der Wiedergabe eines Loops eingesetzt werden. Undo und Redo kann nicht während eines Overdubs, einer Aufnahme oder im Stop-Modus ausgeführt werden.
4. **Hinweis:** Sobald UNDO / REDO aktiviert ist, ist diese Funktion verfügbar, bis der Loop gelöscht wird. Die Undo / Redo-Option bleibt unabhängig von Bankwechseln und Ein- / Ausschalten bestehen.
5. **Schnellanwendung:** Den **LOOP**-Fußschalters beim Stoppen eines Overdubs gleichzeitig gedrückt halten um ein Undo zu erzeugen. Mit dieser Aktion lassen sich Overdubbing-Fehler schnell und bequem rückgängig machen.

EINEN LOOP LÖSCHEN

1. Die Wiedergabe muss gestoppt sein, bevor ein Loop gelöscht werden kann. Wenn ein Loop gespielt wird, den **LOOP**-Fußschalter zweimal schnell hintereinander drücken oder einmal den **STOP**-Fußschalter drücken, um den Loop zu stoppen.
2. Den Fußschalter **STOP (FX)** 2 Sekunden lang gedrückt halten. Die **MEM-LED** blinkt viermal und bleibt dann aus, um anzuzeigen, dass der Loop gelöscht wurde.
3. Nur mit dem Fußschalter **STOP (FX)** kann ein Loop gelöscht werden, unabhängig vom Fußschaltermodus.
4. **Schnellanwendung:** Wenn ein Loop gespielt wird, den **STOP**-Fußschalter zwei Mal schnell drücken und beim zweiten Drücken zwei Sekunden lang gedrückt halten, um den Loop zu löschen.
5. **Hinweis:** Die Löschfunktion wird nur aktiviert, wenn der Loop aufgenommenes Material enthält. Dies wird durch die leuchtende **MEM-LED** angezeigt.

LOOP SPEICHER

1. Alle aufgezeichneten Audiodaten werden automatisch im internen Speicher gespeichert.
2. Alle aufgenommenen Loops bleiben im Speicher, bis sie gelöscht werden. Beim Ausschalten des 720 werden keine Loops gelöscht, außer wenn während der Loop-Aufnahme die Stromzufuhr unterbrochen wird. Wird beim Aufnehmen eines Loops oder Overdubs die Stromzufuhr unterbrochen, wird die Aufnahme vom 720 nicht gespeichert.
3. Nachdem ein Loop aufgezeichnet wurde, wird dessen Länge von der Gesamtzeit, die für die Loop-Aufzeichnung zur Verfügung steht, abgezogen. Wenn beispielsweise in Loop 9 20 Sekunden aufgenommen wurden, sind noch 700 Sekunden für die Loops 0-8 verfügbar. Overdubs über einem aufgezeichneten Loop reduzieren nicht die Loop-Aufnahmezeit.
4. Wenn die vollen 720 Sekunden der Loop-Aufnahmezeit erschöpft sind, kann kein neuer Loop aufgenommen werden. Wird dann ein leerer Loop ausgewählt und versucht, die Aufnahme zu starten, blinkt die **MEM-LED** zweimal. Um Aufnahmespeicher freizugeben, einen Loop mit Audiomaterial auswählen und löschen.

5. Wenn während der Aufnahme eines Loop die vollen 720 Sekunden der Loop-Aufnahmezeit erreicht werden, stoppt die Aufnahme automatisch. Die **REC-LED** erlischt, die **PLAY-LED** leuchtet und der Loop wird sofort abgespielt. Die **MEM-LED** leuchtet ebenfalls dauerhaft und zeigt das Vorhandensein von aufgezeichnetem Loopmaterials an.

MODUS LOOP-AUSWAHL (SELECT)

1. Der Modus Loop-Auswahl ist aktiviert, wenn der Buchstabe **L** im Display blinkt.
2. In diesem Modus können durch Drehen des LOOP-Reglers die Bänke 0-9 ausgewählt werden.
3. Wenn der LOOP-Regler während der Aufnahme, der Wiedergabe oder des Overdubs gedreht wird, wird die aktuelle Operation angehalten und die nächste Bank ausgewählt. Das Gerät reagiert ebenso bei der Bankauswahl über einen externen Fußschalter.

MODUS LOOP-FORTSCHRITT (PROGRESS)

1. Der Modus Loop-Fortschritt ist aktiviert, wenn der Buchstabe **P** im Display blinkt.
2. Im Modus Loop-Fortschritt zeigt die Ziffernanzeige den Fortschritt des Loops während der Wiedergabe an.
3. Im normalen Wiedergabemodus (also z.B. nicht im REVERSE-Modus) wird die Anzeige hochgezählt. Bei der Wiedergabe rückwärts (REVERSE-Modus) wird die Anzeige herunter gezählt.
4. Bei Loop-Längen bis zu 10 Sekunden wird der Loop-Fortschritt in Sekunden von „0“ bis „9“ angezeigt.
Hinweis: Wenn der Loop 4 Sekunden lang ist, zählt das Display bis „3“ und wird auf „0“ zurückgesetzt.
5. Bei Loop-Längen über 10 Sekunden stehen „0“ bis „9“ für jeweils zehn Sekunden Loop-Fortschritt.
Hinweis: Alle Loops länger als 10 Sekunden zählen 0-9.
6. Der Modus Loop-Fortschritt folgt automatisch Änderungen in den Effektmodi. Wenn die REVERSE-Funktion eingeschaltet wird, ändert die Fortschrittsanzeige die Richtung. Beim Betrieb mit halber Geschwindigkeit wird die Fortschrittsanzeige für das halbierte Tempo / doppelte Loop-Länge angepasst.
7. Der Modus Loop-Fortschritt kann nicht nur die Loop-Position anzeigen, sondern auch die Loop-Position durch Drehen des LOOP-Reglers verändern. Diese Funktion ist nützlich beim Üben mit sehr langen Loops, wobei der LOOP-Regler zum schnellen Vor- oder Zurückspulen an einen bestimmten Ort innerhalb eines Loop verwendet werden kann.
8. Wird der Modus Loop-Fortschritt auf einer leeren Bank ausgewählt, wird der Buchstabe **E** angezeigt. Auf dem Display erscheint **r**, wenn auf die leere Bank aufgenommen wird.
9. Wird der Modus Loop-Fortschritt auf einer Bank ausgewählt, die Audiomaterial enthält und die Wiedergabe gestoppt ist: Die aktuelle Loop-

Position wird angezeigt und die Ziffernanzeige blinkt kurz, um anzuzeigen, dass der Loop-Fortschritt-Modus bereit ist, weiterzulaufen, wenn die Wiedergabe gestartet wird.

MODUS AUSBLENDEN (FADEOUT)

1. Wenn im Display ein **F** blinkt, ist der Modus Fadeout aktiviert. Im Fadeout-Modus den LOOP-Regler drehen, um die Ausblend-Zeit zwischen 0 und 9 einzustellen, wobei der Wert „0“ das Ausblenden deaktiviert. Die Zahlen im Bereich 0-9 stehen nicht für tatsächliche Sekunden. Stattdessen steht jede Zahl für eine bestimmte Ausblend-Zeit, wie in der folgenden Tabelle angegeben:

Ausblenden Wert	Ausblenden Zeit (Sek.)
0	0
1	1
2	3
3	6
4	10
5	15
6	20
7	30
8	45
9	60

2. Eine Fadeout-Sequenz wird gestartet, indem ein Wert von 1-9 ausgewählt wird und die Loop-Wiedergabe über den LOOP- oder STOP / FX-Fußschalter gestoppt wird.
3. Die PLAY-LED blinkt während der gesamten Fadeout-Sequenz schnell. Wenn die Fadeout-Sequenz abgeschlossen ist, bleibt die PLAY-LED aus und die Wiedergabe wird gestoppt.
4. Eine aktive Fadeout-Sequenz kann jederzeit durch Drücken des LOOP-Fußschalters zum Fortsetzen der Wiedergabe oder durch Drücken des STOP / FX-Fußschalters abgebrochen werden, um die Wiedergabe vorzeitig zu beenden.

LOOP-REIHENFOLGE

Workflow einrichten – Zunächst muss über die Reihenfolge der Loops nachgedacht werden, die zum Workflow passt. Oder einfach mit den beiden Optionen zur Loop-Reihenfolge experimentieren, wie im Folgenden dargestellt:

So wird der Modus **REC/PLAY/DUB** (Aufnahme / Wiedergabe / Überspielen) initialisiert:

1. Das Gerät von der Stromversorgung trennen.
2. Dann die Stromversorgung wiederherstellen und gleichzeitig die REVERSE-Taste drei Sekunden lang gedrückt halten.
3. Die Ziffernanzeige zeigt die Reihenfolge „0 - 0 - 1 - 1“
4. Der Einschaltzyklus wird wie gewohnt fortgesetzt.

So wird der Modus **REC/DUB/PLAY** (Aufnahme / Überspielen / Wiedergabe) initialisiert:

1. Das Gerät von der Stromversorgung trennen.
2. Dann die Stromversorgung wiederherstellen und gleichzeitig die 1/2 SPEED-Taste drei Sekunden lang gedrückt halten.
3. Die Ziffernanzeige zeigt die Reihenfolge „0 - 0 - 2 - 2“
4. Der Einschaltzyklus wird wie gewohnt fortgesetzt.

WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN

So werden die Werkseinstellungen wiederhergestellt:

1. Das Gerät von der Stromversorgung trennen.
2. Dann die Stromversorgung wiederherstellen und gleichzeitig die LOOP-Fußschaltertaste drei Sekunden lang gedrückt halten, bis die LEDs REC, PLAY und MEM beginnen, gemeinsam zu blinken.
3. Sobald alle drei LEDs zu blinken beginnen, kann der Fußschalter jederzeit losgelassen werden. Alle drei LEDs blinken für etwa eine Sekunde weiter, bis das Wiederherstellen der Werkseinstellungen abgeschlossen ist.
4. Nachdem dieser Prozess abgeschlossen ist, wird der Modus Loop-Auswahl aktiviert, mit LOOP 0 als Standardbank, Fadeout deaktiviert, alle Effekte aus und im STOP-Modus.
5. **Hinweis:** Alle Loops werden während des Wiederherstellens der Werkseinstellungen gelöscht und dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

- BATTERIEWECHSEL -

Zum Wechseln der 9V Batterie die vier Schrauben am Boden des 720 entfernen. Dann die Bodenplatte abnehmen und die Batterie ersetzen. Während die Bodenplatte entfernt ist, darf die Platine nicht berührt werden, weil sonst Bauteile beschädigt werden könnten.

Die typische Stromaufnahme des Stereo Looper 720 beträgt 60 mA, was ungefähr 8 Betriebsstunden mit einer hochwertigen Alkalibatterie entspricht

- GARANTIEBESTIMMUNGEN -

Bitte das Gerät online auf <http://www.ehx.com/product-registration> registrieren, oder die beigefügte Garantiekarte ausfüllen, und uns innerhalb von 10 Tagen nach dem Kauf zuschicken. Electro-Harmonix wird nach eigenem Ermessen ein Produkt, das wegen Materialdefekts oder Herstellungsfehler funktionsuntüchtig ist, für den Zeitraum eines Jahres ab dem Kaufdatum reparieren oder ersetzen. Dies trifft nur zu auf Erstkäufer, die ihr Produkt von einem autorisierten Electro-Harmonix Händler erworben haben. Reparierte oder ersetzte Teile werden danach für den verbleibenden Teil des ursprünglichen Garantiezeitraums gewährleistet.

Falls es innerhalb des Garantiezeitraumes notwendig werden sollte das Gerät zum Kundendienst zu schicken, bitte die nachstehend aufgeführte passende Geschäftsstelle kontaktieren. Kunden von außerhalb der unten aufgeführten Regionen kontaktieren bitte den EHX Customer Service für Informationen bezüglich Garantiereparaturen über info@ehx.com oder +1-718-937-8300. USA und Kanada Kunden: vor der Rücksendung des Produktes bitte eine **Return Authorization Number** (RA#) vom EHX Customer Service besorgen. Zusammen mit dem zurückgeschickten Gerät ist sowohl eine geschriebene Darstellung des Problems, als auch Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, RA#, und der Kaufbeleg mit deutlich aufgeführtem Kaufdatum beizufügen.

USA & Kanada

EHX CUSTOMER SERVICE
ELECTRO-HARMONIX
c/o NEW SENSOR CORP.
55-01 2ND STREET
LONG ISLAND CITY, NY 11101
Tel: +1-718-937-8300
Email: info@ehx.com

Europa

JOHN WILLIAMS
ELECTRO-HARMONIX UK
13 CWMDONKIN TERRACE
SWANSEA SA2 0RQ
UNITED KINGDOM
Tel: +44 179 247 3258
Email: electroharmonixuk@virginmedia.com

Diese Garantie gewährt dem Käufer gewisse gesetzliche Rechte. Ein Käufer kann jedoch weitergehende Rechte haben, abhängig von den Gesetzen der Gerichtsbarkeit innerhalb derer das Produkt erworben wurde.

Um Demos aller EHX Pedale zu hören, besuche uns bitte im Netz auf www.ehx.com.
E-maile uns unter **info@ehx.com**

Elektromagnetische Verträglichkeit / Konformitätserklärung

Dieses Gerät ist geprüft worden und entspricht den Grenzwerten eines digitalen Geräts der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte sind so definiert, dass sie ausreichenden Schutz gegen störende Interferenzen in einer Wohnumgebung gewährleisten. Von diesem Gerät wird Energie in Form von Funkfrequenzen erzeugt, verwendet und womöglich ausgestrahlt, die, falls das Gerät nicht ordnungsgemäß installiert und verwendet wird, zu Störungen des Funkverkehrs führen kann. Es kann nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten. Falls dieses Gerät den Rundfunk- oder Fernsehempfang stört, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:

- *Empfangsantenne anders ausrichten oder an einem anderen Ort anbringen.*
- *Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfangsgerät erhöhen.*
- *Gerät an einen anderen Stromkreis als den des Empfangsgeräts anschließen.*
- *Händler oder Rundfunk-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.*

Am Gerät vorgenommene Änderungen, die vom Hersteller nicht ausdrücklich genehmigt wurden, können eine Verstärkung der elektromagnetischen Störungen, sowie das Erlöschen der Betriebserlaubnis zur Folge haben.

CE Zertifizierung wurde von der New Sensor Corporation erstellt, und ist auf Anfrage erhältlich.